18.6.2021 - n-tv.de / DPA

Woelki will "Neubeginn der kleinen Schritte"

Scharfe Kritik des Diözesanrats

Die päpstlichen Ermittler sind wieder abgerückt und Kardinal Woelki spricht in Köln von einem Neubeginn. Alle Seiten sollten aufeinander zugehen. Doch die Nicht-Kleriker sehen das Erzbistum an einem toten Punkt. **Und die Reformer können sich keine Zukunft mit dem Kardinal vorstellen.**

...

Die Reformbewegung "Wir sind Kirche" sieht im größten deutschen Bistum keine Zukunft mehr mit Woelki. Sollte der Papst ihn im Amt belassen, "würde dies unabsehbare Erschütterungen nicht nur im Erzbistum Köln, sondern in der gesamten Kirche in Deutschland" hervorrufen, warnte "Wir sind Kirche" am Freitag.

Quelle: ntv.de, jwu/dpa

https://www.n-tv.de/politik/Woelki-will-Neubeginn-der-kleinen-Schritte-article22629784.html

Zuletzt geändert am 19.06.2021